

## Wie arbeitet AsA?

- Aufgreifen von aktuellen Problemen des Schülers
- Persönliche Gespräche
- Aufbau einer Vertrauensbasis
- Durchführung von präventiven Maßnahmen z. B. bei Leistungsabfall, schwierigem Verhalten
- Sofortige Hilfen für Lehrer, Entlastung in Krisensituationen
- Beratung der Lehrer
- Hospitation im Unterricht (falls gewünscht)
- Elterngespräche
- Kontaktaufnahme zu außerschulischen Einrichtungen wie Sozialbürgerhaus, Tagesheim, Hausaufgabenhilfe Therapeuten



## Wer ist das AsA-Team?



**Bärbel Stigler,**  
Lehrerin am Förderzentrum München-West

Frau Stigler kommt **jeden Donnerstag** zu uns an die Schule.

Ihr zur Seite stehen  
**Isabel von Gregory** und **Julia Lauinger**.

## Wie ist die Kontaktaufnahme?

AsA ist ein schulhausinternes freiwilliges Angebot von Hilfe.

Die Meldung eines Schülers erfolgt unbürokratisch.

Ein Meldeverfahren ist nicht vorgeschrieben und kann auch ohne Einverständnis der Eltern erfolgen.

Sollten Sie, liebe Eltern, von sich aus Hilfe in Anspruch nehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Bauereiß.

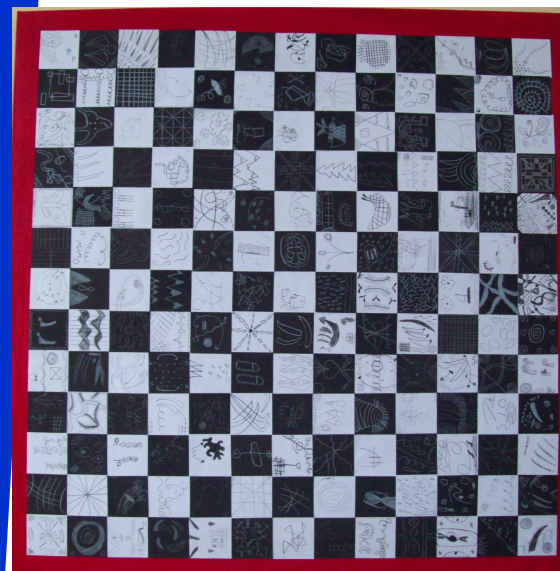
Sie wird Ihr Anliegen gerne weiterleiten.



Grundschule an der Bäckerstraße



*Bei uns gibt es AsA*



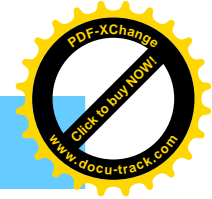
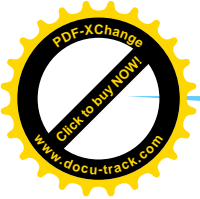
Tel. (089) 85 83 678 0

Fax (089) 85 83 678 29

gs-baeckerstr-58@muenchen.de

gsbaeckerstr@web.de

www.gsb.musin.de



## Was ist AsA?

Liebe Eltern,

Mit dieser kleinen Broschüre möchten wir Sie auf ein Angebot unserer Schule hinweisen, von dem wir uns eine Menge erwarten.

Es heißt AsA.

Die Hauptaufgabe und besondere Herausforderung von AsA besteht darin, alle denkbaren individuellen Hilfs- und Fördermöglichkeiten zu finden, um unsere Schüler beim Erwerb sozialer Kompetenz und der Bewältigung ihrer schulischen Probleme zu unterstützen.

Ch. Berditold

Schulleiterin  
der GS Bäckerstraße



Kinder und Jugendliche können aus verschiedenen Gründen verhaltensauffällig werden.

Die Schulen versuchen darauf wirksame Antworten und Hilfen zu geben. Eine Form der Erziehungshilfe ist das **Alternative schulische Angebot (AsA)**, das an mehreren Grund- und Hauptschulen erfolgreich mit folgender **Zielsetzung** durchgeführt wird:

AsA soll **präventiv** wirksam werden. Indem Schüler und ihre Interaktionspartner (Klasse, Lehrer, Eltern) **unterstützt** werden, einen Weg zur Problemlösung zu finden, soll das Auftreten von massiven Verhaltensauffälligkeiten verhindert werden.

AsA soll in schwierigen Situationen schulhausintern **beratend und helfend** tätig werden, ehe außerschulische Partner eingeschaltet werden.

## Wann kann und sollte AsA eingeschaltet werden?

Regel:

Wenn eine Lehrkraft allein nicht mehr weiterkommt

z.B. bei

- Leistungsverweigerung eines Schülers
- Hyperaktivität und Unkonzentriertheit
- Lehrer-Schüler-Konflikten
- Konflikten im Pausenhof
- häufigen Fehlzeiten
- plötzlichem Schulversagen
- plötzlich auftretenden Verhaltensänderungen
- massivem Störverhalten